

≡ Zu den besten Hauskalendern ≡

zählt unstreitig der soeben erschienene

Deutscher Reichsbote für 1910

Ausgabe A. für Nordostdeutschland, Ausgabe B. für Nordwestdeutschland, Ausgabe C. für Süddeutschland, Ausgabe D. für Rußland, Ausgabe E. für Amerika.

Bezugsbedingungen: Preis ord. 40 Pf.

- 1) In Jahresrechnung à cond. und fest: 25% Rabatt ohne Freieemplare.
- 2) Gegen bar: Einzelne Exempl. bis zu 50 Exempl. à 30 Pf. netto.

50 Exemplare à 26 Pfennig = 13 Mark.
105/100 Exemplare à 26 Pfennig = 26 Mark.
215/200 Exemplare à 26 Pfennig = 52 Mark.

Von 550 Exempl. an mit 11/10 Freieempl., also:

550/500 Exemplare à 26 Pfennig = 130 Mark,

was einem Rabattsätze von über 40% entspricht.

Auf Verlangen liefern wir auch größere Partien à cond. in Rechnung und zwar mit vorläufiger Fakturaberechnung von 25% Rabatt, ohne Freieemplare, für die wir bei einem Abfah von mindestens 100 Expl. den nachträglichen Genuß der Bar- und Partieprieße bis zum 15. Januar 1910 offen halten, zu welchem Termin wir die Umrechnung und Einsendung der Beiträge zur Bedingung machen. Kommissionsaufträge können nur in Verbindung mit festen Bestellungen angenommen werden.

Schriftenvertriebsanstalt G. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Alte Jakobstraße 129.

P. Johannes Müller, Verlag für Schulhygiene
:: Charlottenburg, Spandauer Str. 10^a ::

Soeben erschien in unserem Verlage:

Leo Burgerstein und die Schulbankfrage

von

W. Rettig,

früherem städt. Oberbaurat zu München.

8^o, 31 Seiten. Preis 30 Pf. ord., 20 Pf. netto.

Diese Broschüre dürfte berechtigtes Aufsehen bei allen in Betracht kommenden Behörden, Schul- und Bauverwaltungen, Universitäten und besonders in den Kreisen der Schulhygieniker erregen.

Wir bitten Sie, sich recht tätig hierfür verwenden und reichlich bestellen zu wollen. Durch eine umfangreiche Propaganda werden wir Ihre Bemühungen unterstützen. Prospekte stellen wir in jeder Anzahl zur Verfügung.

Mit vorzüglicher Hochachtung

P. Johannes Müller.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig

Segründet am
5. Oktober 1833

Juristische Person.

Mitgliederzahl z. Zt. 450.

Unterstützungskasse,
Pensionskasse, Witwen- und
Waisenkasse;
angegliedert: Kranken- und
Begräbniskasse.

Große Bibliothek von
gegen 12000 Bänden.

Umfangreicher
Zeitschriften-Kreis.

Vereinsorgan:
Monatliche Mitteilungen
des Buchhandlungs-Gehilfen-
Vereins zu Leipzig.

Vereinslokal:
Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.

Unterrichtskurle. Vorträge.

Gesellschaftsabend. Ausflüge.

Vorzugspreise in verschiedenen
Geschäftshäusern
und öffentlichen Instituten.

Einladung zum Beitritt!

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Gast teilzunehmen. Alle hiesigen Berufsgehilfen, besonders die neu hinzugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.

Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den gefelligen, beruflichen, wirtschaftl. und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.

b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10 jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.

c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorb. Mitgl. nach 10 jähriger Mitgliedschaft eine Pension.

d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.

Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützungs-, Pensions-, Witwen- und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum 30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. S.)

die infolge gesetzlicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. Jährlicher Beitrag nur 12 M. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand des B.-G.-V. zu Leipzig, Gutenbergkeller, Hospitalstraße.

Nur in Leipzig angef. Buchhandlungsgeh. können die Mitgliedschaft erwerben.